

Kurzfassung

Zukunftstechnologie

Hightech-Unternehmen ancosys kommt nach Bad Urach Starkes Wachstum schafft zukunftssichere Arbeitsplätze

Weltmarktführer liefert Basistechnologie für moderne Chipherstellung

Bad Urach, 14. Oktober 2021. Das High-Tech Unternehmen ancosys baut seine neue weltweite Firmenzentrale in Bad Urach. Auf einem derzeit ungenutzten Gelände in der Schützenstraße 25 soll bis Mitte 2023 eine hochmoderne Produktionslinie mit Forschungs- und Entwicklungsabteilung sowie Verwaltung entstehen. Derzeit hat ancosys seinen Sitz in Pliezhausen. Mit dem Umzug will das Unternehmen sein rasantes Wachstum absichern und neue Arbeitsplätze schaffen.

Das Hightech-Unternehmen ist seit seiner Gründung im Jahr 2001 kontinuierlich gewachsen. „Heute sind wir mit 80 Prozent Marktanteil Weltmarktführer in unserer Nische“, so Geschäftsführer Jürg Stahl.

Eine Nische, die es in sich hat: ancosys ist **der** weltweit anerkannte Spezialist, wenn es um die Überwachung und Steuerung komplexer chemischer Prozesse für die Produktion von Halbleitern geht. Im Bereich des sogenannten Advanced Packaging, also der Herstellung besonders kleiner, dicht gepackter Chips, setzen die größten Chiphersteller der Welt die Maschinen des Unternehmens ein und bauen auf dessen Knowhow.

70 Prozent Umsatzplus in einem Jahr

Mit seinen weltweit 150 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, davon 120 in Pliezhausen, hat ancosys im vergangenen Jahr einen Umsatz von 20,5 Millionen Euro erzielt. 2021 werde man voraussichtlich mit einem Umsatzplus von rund 70 Prozent abschließen. Jürg Stahl: „Die Chiphersteller haben in den vergangenen Monaten ihre Produktion massiv hochgefahren, deshalb dieser Umsatzsprung.“

Doch auch nach dem Ende der aktuellen Aufholjagd rechnet das Unternehmen mit einem weiteren deutlichen Wachstum um rund 20 Prozent im kommenden Jahr. „Das ist unter unseren derzeitigen Produktionsbedingungen in Pliezhausen nicht zu stemmen. Wir platzen schon jetzt aus allen Nähten.“

Im neuen Headquarter in Bad Urach will ancosys Platz für rund 150 Beschäftigte und optimale Produktionsbedingungen schaffen. Dazu gehören eine hochmoderne Fertigungslinie und ein vollautomatisches Hochregallager.

Attraktiver Standort

„Die Entscheidung für diesen Standort ist uns leicht gefallen“, so Jürg Stahl. „Zum einen ist Bad Urach ein attraktiver Standort für die Menschen, die bei uns arbeiten. Zum anderen war die Stadt extrem hilfreich, schnell und unbürokratisch. Vom ersten Telefonat bis heute ist die Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen ausgezeichnet und von Vertrauen geprägt.“

Bereits Anfang kommenden Jahres sollen die ersten Teams – insgesamt 40 bis 50 Personen – ihre neuen Räumlichkeiten beziehen. Das neue Hauptgebäude soll bis Mitte 2023 fertiggestellt sein, so Peter Hiller, Finanz- und Personalchef bei ancosys. Die ancosys rechnet damit, dass seine Belegschaft in Bad Urach in den kommenden zwei bis drei Jahren auf rund 150 Personen wachsen wird.

Hintergrund:

Zu den wichtigen Basistechnologien bei der Herstellung von Halbleiter-Chips zählen chemische Prozesse. Dabei kommt es vor allem darauf an, dass die Konzentration der Stoffe extrem genau eingehalten wird. Um die Produktionsprozesse innerhalb der definierten Spezifikation zu halten, braucht es effiziente Analyseverfahren und ein sehr genaues Dosieren der einzelnen Komponenten. Das ist die Spezialität von ancosys.

Bei ancosys arbeiten Angehörige vieler Berufssparten: Chemiker, Laboranten, Elektriker, Elektroniker und Mechaniker, Ingenieure für Software, Mechatroniker, Mathematiker, Betriebswirte und diverse kaufmännische Berufe sind hier vertreten. Sie finden nicht nur sichere und zukunftsgerichtete Arbeitsplätze vor, sondern auch exzellente Arbeitsbedingungen, wie sie ein modernes Unternehmen auszeichnen.

Hinweis für die Redaktion:

Diesen Presstext sowie eine Langfassung und Bildmaterial finden Sie ab Donnerstag, 14. Oktober 2021, 13 Uhr, zum Download unter <https://www.ancosys.com/pressemitteilungen/>

Über ancosys (www.ancosys.com)

ancosys entwickelt und vertreibt seit rund 20 Jahren Geräte und Knowhow zur Überwachung und Steuerung chemischer Prozesse für die Produktion von Halbleiter-Chips. Der Name „ancosys“ setzt sich zusammen aus „ANalytical COntrol SYStems“. In seinem Segment der Produktionsprozesse für Advanced Packaging ist das Unternehmen mit 80 Prozent Marktanteil Weltmarktführer. Zu seinen Kunden zählen die größten Chiphersteller der Welt.

ancosys wurde 2001 in Kirchentellinsfurt gegründet. Seit 2010 ist der weltweite Firmensitz in Pliezhausen, er wird in Kürze nach Bad Urach verlegt. Das Unternehmen hat Niederlassungen in den USA, in Südkorea und Taiwan. Im Jahr 2020 erzielte ancosys mit 150 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern einen Umsatz in Höhe von 20,5 Millionen Euro. Für 2021 rechnet das Unternehmen mit einem Umsatzplus von rund 70 Prozent. Geschäftsführer ist Jürg Stahl.

Kundenkontakt:

ancosys GmbH
Peter Hiller
CFO & CHRO
Siemensstraße 8
72124 Pliezhausen
Deutschland
Tel.: +49 7127 97597-0
Fax: +49 7127 97597-101
E-Mail: p.hiller@ancosys.com

Presse-Kontakt:

Herbert Grab
Storymaker Agentur für Public Relations GmbH
Derendinger Straße 50
72072 Tübingen, Germany
Tel.: +49-(0)7071-93872-0
Fax: +49-(0)7071-93872-29
info@storymaker.de
www.storymaker.de